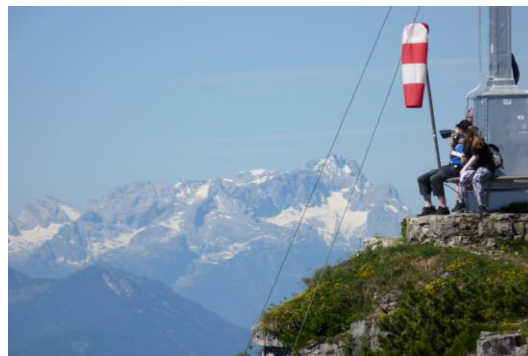


Wallberg (1722m, Mangfallgebirge)



Wallberg mit dem Tegernsee



Am Wallberggipfel mit Zugspitze

| | |
|---------------------|---|
| Datum der Wanderung | 11. Juni 2017 |
| Start | Talstation der Wallbergbahn, 790m (Rottach-Egern) |
| Ziel | Wallberg, 1722m (Mangfallgebirge) |
| Charakter | Bergwanderung auf sehr guten Wegen. Im Gipfelbereich ein wenig Trittsicherheit nötig. Viel begangen, da Seilbahnbetrieb. Typischer Münchner Hausberg. Für Kinder geeignet. Tolle Aussicht auf den Tegernsee. |
| Höhenunterschiede | Talstation Wallbergbahn - Bergstation: 834m Bergstation Wallbergbahn - Wallberg: 98m Gesamt: 932m |
| Gehzeiten | Talstation Wallbergbahn - Bergstation: 2½ - 3 h Bergstation - Wallberg: 30 min Wallberg - Talstation: 2½ h (Abstieg) oder Talfahrt mit der Wallbergbahn |
| Wegbeschreibung | <p>Vom Parkplatz an der Talstation der Wallbergbahn geht es rechts am Gebäude vorbei südwärts auf einem breiten Wanderweg mäßig steil hinein in den Wald. An der ersten Kehre geht man links weiter. (Wenn man rechts geht, Weg 618a Winterweg, kommt man zur Wallbergmoosalm, 1117m, Parkplatz Wallbergstraße. Von hier weiter zum Wallberghaus). Aber an der ersten Kehre besser links (Weg 618, Sommerweg) weiterhin mäßig steil weiter im Wald hinauf. Es folgen mehrere Kehren. An den oberen beiden Rechtskehren (Kehre 11 und 13) kann man den Weg abkürzen. Diese Wege sind nicht bezeichnet und relativ steil. Auf diesem Abschnitt hat man oft herrliche Blicke hinab zum Tegernsee. Am nächsten Wegweiser (ca. 1320m) wieder links weiter. Es folgen zwei weitere Kehren bevor der Weg in Richtung Südost weitergeht und flacher wird. Nach einigen Metern zweigt linker Hand ein Weg ab (nicht bezeichnet, aber gut erkennbar. Rechterhand kommt man zum Wallberghaus). Man verlässt also den breiten Wanderweg und biegt auf den linken Steig ein. Hier nun wieder ziemlich steil auf einem Geländerücken den Wald hinauf. Einige Zeit später kommt man aus dem Wald heraus und sieht unmittelbar vor sich das Wallbergkircherl. Noch kurz höher und man erreicht wieder den breiten Wanderweg (vom Wallberghaus kommend). Hier nun nach links vorbei am Startplatz der Gleitschirmflieger und in drei</p> |



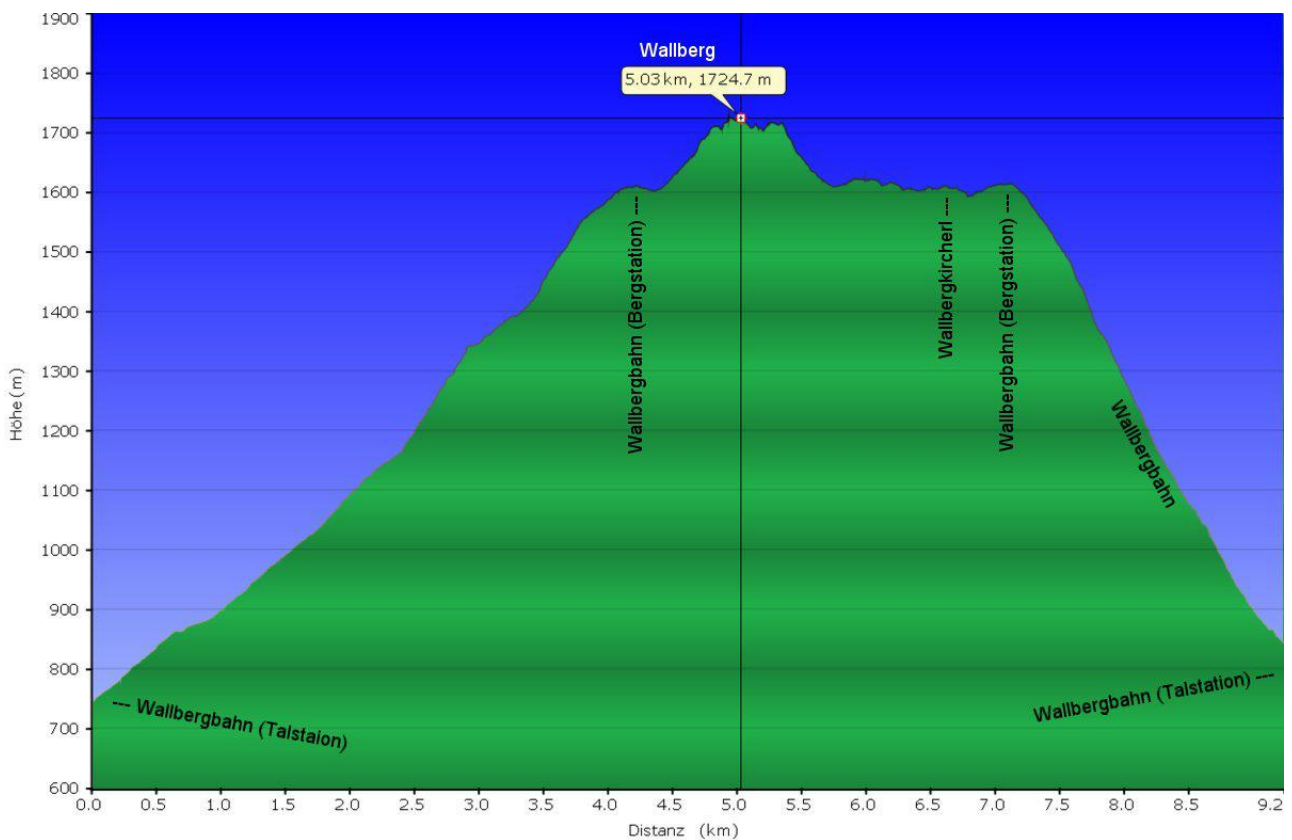
Gute und meist einfache, mäßig steile Wanderwege. Viel begangen und viele Leute wegen der Seilbahn.



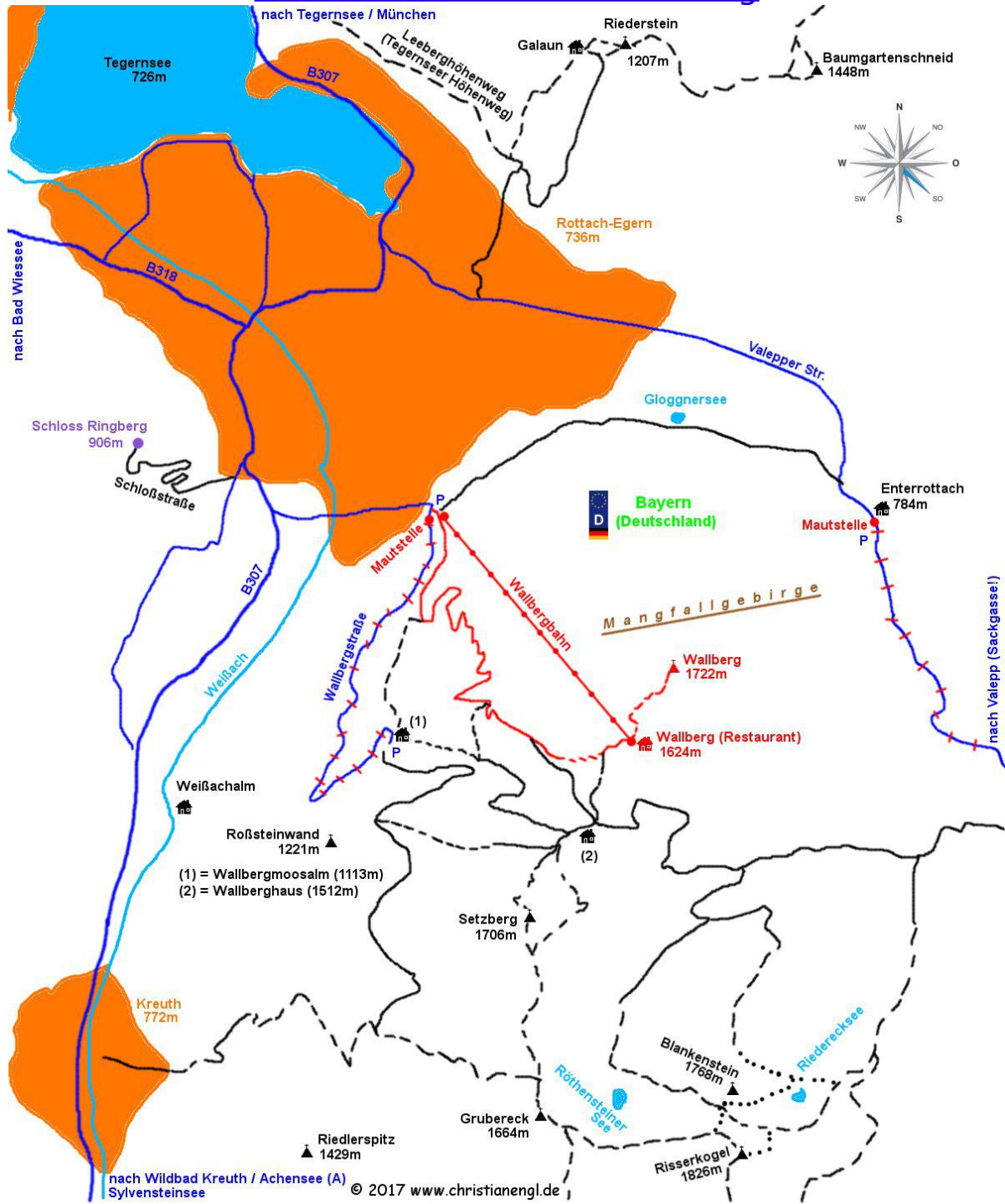
(Link auf die Webseite)

| | |
|--------------|---|
| | <p>Minuten zur Bergstation der Wallbergbahn, 1624m.</p> <p><u>Aufstieg Wallberg:</u> An der Bergstation vorbei und ein paar Meter absteigen. Gleich darauf steigt der Weg aber wieder steiler an. Hinauf zu einer Hütte (Startplatz Alm Gleitschirmflieger). Danach entweder links halten oder rechts. Auf beiden Wegen kommt man in felsige Bereiche, an denen man auch mal die Hände gebrauchen kann. Na erreicht einen Höhenrücken auf dem es erst man flach weitergeht. Nun ein wenig durch Latschen bevor man einen Graben vor dem eigentlichen Gipfel erreicht. Entweder an der linken Seite über die Felsen oder direkt hinauf (ein wenig Kletterei). Nach wenigen Metern erreicht man das große Gipfelkreuz auf dem Wallberggipfel.</p> <p><u>Abstieg: wie Aufstieg mit Abstecher zum Wallberghaus oder Talfahrt mit der Wallbergbahn (wie ich heute).</u></p> |
| Wallbergbahn | <p>Wallbergstr. 26, 83700 Rottach-Egern / Deutschland Tel. Wallbergbahn: +49-(0)8022-705370 Betriebszeiten von (ca.): Im Sommer täglich 8.45 Uhr - 17.00 Uhr www.wallbergbahn.de</p> |

Höhenprofil



Tourskizze - Zeichenerklärung



- Mein Weg - Hütte - Gipfel**
- andere Wege - Hütten - Gipfel**
- Orte**
- Strasse (Maut)**
- Gletscher**
- See**
- Bergbahn**
- Landes-/Bundesgrenze**
- Tal / Sehenswürdigkeit / Joch**
- Text /**
- Bahnlinie (Bahnhof)**
- Nationalparks usw.**